



# GOTTHARD RASTSTÄTTE

Geschäftsbericht 2018



## **Impressum**

Herausgeberin: Gotthard Raststätte A2 Uri AG, Erstfeld

Gestaltung und Lektorat: finto AG, Altdorf

Druck: Druckerei Gasser AG, Erstfeld

Bilder: Valentin Luthiger, Altdorf; Christoph Hirtler, Altdorf

Um die Lesefreundlichkeit zu wahren, haben wir teilweise darauf verzichtet, die männliche und die weibliche Form aufzuführen. Wo nur eine Form steht, sind selbstverständlich immer beide Geschlechter gemeint.

# INHALT

**04**

EINLADUNG ZUR GV

**05**

JAHRESBERICHT

**09**

SCHLÜSSELZAHLEN

**10**

UNSERE MITARBEITENDEN

**12**

CORPORATE GOVERNANCE

**21**

BILANZ

**22**

ERFOLGSRECHNUNG

**23**

GELDFLUSSRECHNUNG

**24**

ANHANG

**26**

BERICHT DER REVISIONSSTELLE

**29**

ANTRAG

**30**

IMPRESSIONEN

# EINLADUNG ZUR 44. ORDENTLICHEN GENERALVERSAMMLUNG DER AKTIONÄRE

Dienstag, 28. Mai 2019, 17.00 Uhr, Theater Uri, Altdorf  
Türöffnung: 16.00 Uhr

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Wir laden Sie zur 44. ordentlichen Generalversammlung unserer Gesellschaft ein. Es werden folgende Traktanden und Anträge behandelt:

## 1. JAHRESBERICHT

- Antrag des Verwaltungsrats:  
– Genehmigung des Jahresberichts

## 2. JAHRESRECHNUNG UND BERICHT DER REVISIONSSTELLE

- Antrag des Verwaltungsrats:  
– Genehmigung der Jahresrechnung  
– Kenntnisnahme des Revisionsberichts

## 3. ENTLASTUNG DES VERWALTUNGSRATS UND DER GESCHÄFTSLEITUNG

- Antrag des Verwaltungsrats:  
– Entlastungserteilung

## 4. VERWENDUNG DES BILANZGEWINNS

- Antrag des Verwaltungsrats:
- |                                      |     |           |
|--------------------------------------|-----|-----------|
| – Gewinnvortrag per 1. Januar 2018   | CHF | 3'867'065 |
| – Jahresgewinn 2018                  | CHF | 826'564   |
| – Bilanzgewinn per 31. Dezember 2018 | CHF | 4'693'629 |
| – 13% ordentliche Dividende          | CHF | – 811'000 |
| – Vortrag auf die neue Rechnung      | CHF | 3'882'629 |

## 5. WAHLEN

### 5.1 Revisionsstelle

- Antrag des Verwaltungsrats:  
– BDO AG, Altdorf (für eine eingeschränkte Revision)

## HINWEISE

### Dividendenfälligkeit

Sofern die Generalversammlung dem Antrag zur Verwendung des Bilanzgewinns zustimmt, wird die Dividende nach Abzug von 35% Verrechnungssteuer am 28. Juni 2019 ausbezahlt.

### Geschäftsbericht

Der Geschäftsbericht mit Jahresrechnung und Bericht der Revisionsstelle liegt am Sitz der Gesellschaft ab dem 23. April 2019 auf und kann dort eingesehen bzw. verlangt werden. (Tel. 041 875 05 05, Fax 041 875 05 00 oder E-Mail info@gotthardraststaeette.ch)

### Stimmberechtigung der Namenaktionäre

Stimmberechtigt sind die am 23. April 2019 im Aktienregister eingetragenen Aktionärinnen und Aktionäre. Ab dem 23. April 2019 werden bis zur Generalversammlung vom 28. Mai 2019 keine Ein- und Austragungen im Aktienregister vorgenommen. Dividendenberechtigt sind Aktionärinnen und Aktionäre, die am 23. April 2019 im Aktienregister eingetragen sind.

### Stimmrechtsausweis für Namenaktien

Die Namenaktionäre erhalten ihren Stimmrechtsausweis zusammen mit der Einladung.

### Erteilung von Vollmachten

Aktionäre, die nicht an der Generalversammlung teilnehmen, können eine andere Person oder einen unabhängigen Stimmrechtsvertreter schriftlich zur Vertretung ihrer Stimmen bevollmächtigen. Der Stimmrechtsausweis ist der Vollmacht beizulegen. Falls ein Aktionär einen unabhängigen Stimmrechtsvertreter im Sinne von Art. 689c OR bevollmächtigen will, bezeichnen wir dafür Dr. iur. Hansheiri Inderkum, Rechtsanwalt und Notar, Markt-gasse 4, Altdorf. Vollmachten und Stimmrechtsausweise sind beim Eintritt ins Versammlungslokal abzugeben. Die Einladung zur ordentlichen Generalversammlung wird im Schweizerischen Handelsamtsblatt und im Amtsblatt des Kantons Uri publiziert.

# JAHRESBERICHT

## Bericht des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung der Gotthard Raststätte A2 Uri AG

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Die letzten beiden Geschäftsjahre der Gotthard Raststätte waren geprägt durch grosse Investitionen in die Zukunft: Per Juni 2017 wurde nach zweijähriger Entwicklung das neue Erscheinungsbild unserer Gesellschaft umgesetzt. Zeitlich hat sich dieses Projekt mit dem Grossvorhaben «Neubau Fahrtrichtung Süd» überschritten, mit dessen Abschluss im Frühling 2018 in der erfolgreichen Geschichte der Raststätte ein wichtiger Meilenstein gesetzt wurde. Die einmalige Lage wird dank dem Neubau für unsere Kundschaft erstmals richtig spürbar: Die idyllische Reusslandschaft und die imposanten Berge in unmittelbarer Nähe sind unser Alleinstellungsmerkmal, das uns von allen anderen Autobahnraststätten deutlich abhebt. Die elegante Architektur mit raumhohen Verglasungen und vorgehängten Holzlamellen lässt den Baukörper als Solitär im Grünen leuchten und hinterlässt bei unseren Kundinnen und Kunden einen sehr guten, bleibenden Eindruck.

Das einzigartige Äussere der Anlage widerspiegelt sich in den lokalhistorischen Typologien im Inneren und in den hochwertigen, oft regionalen Produkten in der Gastronomie und im Shop. Ausgezeichnete Dienstleistungen und ein allumfassendes Angebot an Treibstoffen stützen die strategische Erfolgsposition der Gotthard Raststätte.

Diese Position muss konsequent genutzt werden. Denn obwohl der Verkehr auf der Gotthard-Achse nicht abnimmt, stellen alle Raststätten fest, dass der Markt für unsere Dienstleistungen nicht wächst, sondern eher rückläufig ist. Veränderungen im Reiseverhalten machen sich in unserem Geschäft sofort bemerkbar. Nach der Zurückhaltung in den vergangenen Jahren lagen Flugreisen 2018 wieder voll im Trend, wie die Rekordmeldungen von Flughäfen und Fluggesellschaften belegen. Im Fall der Gotthard Raststätte wirkt sich seit der Eröffnung des Gotthard-Basistunnels im Juni 2016 zudem die schnelle Bahnverbindung auf die Umsatzzahlen aus.

Der zurückhaltendere Konsum der internationalen Kundschaft war im Geschäftsjahr nach wie vor deutlich spürbar. Auch die Konkurrenz auf der Nord-Süd-Achse verändert sich, um sich bestmöglichst an die neuen Kundenbedürfnisse anzupassen. Die Mitbewerber entlang der Nord-Süd-Achse versuchen, den rückläufigen Umsätzen ebenfalls mit Investitionen in neue Infra-

strukturen zu begegnen. Die Raststätten auf der Gotthardroute stammen allesamt aus den 1980er-Jahren und erneuern derzeit ihre Anlagen. 2018 wurden die beiden Raststätten in Bellinzona renoviert. In den Wintermonaten 2019 folgte der Umbau der Raststätte Neuenkirch Ost und im Sommer 2019 der Neubau der Raststätte Stalvedro. Zudem haben die Grossverteiler auch in der Raststättenbranche an Marktmacht gewonnen.

## NEUBAU FAHRTRICHTUNG SÜD

Nach einer rekordverdächtig kurzen Bauzeit von 8 Monaten wurde unser Neubau am 3. Mai 2018 in einem soft opening in Betrieb genommen. Die Vorfreude auf die offizielle Eröffnung war gross, und die Abläufe im Betrieb funktionierten von Beginn weg gut. So stand dem offiziellen Eröffnungsanlass nichts mehr im Weg: Am 31. Mai 2018 zog der Event mit zahlreichen Attraktionen ein grosses und begeistertes Publikum an.

Während der Bauphase stand ein Provisorium für die Gastronomie und den Shop zur Verfügung. Dieses Provisorium hat sich bewährt und dazu beigetragen, dass sich die Ertragsausfälle begrenzen liessen.

Die Baukosten liegen infolge Mehrbestellungen und Projektänderungen über dem erwarteten Rahmen. Unter anderem wurden im Hinblick auf zukünftige Unterhaltskosten einige Investitionen getätigt, deren Notwendigkeit nicht vorausgesehen werden konnte. Die Bauphase wurde ausserdem dazu genutzt, die Infrastruktur der Tankstelle in Fahrtrichtung Süd zu erneuern. Dabei mussten sämtliche Rohrleitungen ersetzt und neue Tanksäulen angeschafft werden. Dies führte zu einer vorab nicht erwarteten Schliessung der Tankstelle Anfang 2018.

## NEUE ELEKTROTANKSTELLEN

Die Gotthard Raststätte erachtet die Elektromobilität als hoch relevante Zukunftstechnologie. Deshalb sind gleichzeitig mit dem Neubau Elektrotankstellen der neuesten Generation realisiert worden, die im Juni 2018 in Betrieb gingen. In den beiden Fahrtrichtungen Süd und Nord wurden je 4 ultraschnelle Ladestationen des Partners IONITY installiert, die bei entsprechend ausgelegten Fahrzeugen eine deutlich kürzere Ladezeit ermöglichen. Ausserdem stehen auf beiden Seiten der Gotthard Raststätte je 2 Ladestationen von MOVE zur Verfügung, an denen die Elektrofahrzeuge innert kürzester Zeit mit allen gängigen

Steckertypen geladen werden können. Um für den Betrieb der Elektrotankstellen genügend Kapazität bereitzustellen, mussten 2 zusätzliche Trafostationen mit einer Leistung von 3'200 kW errichtet werden. Der gelieferte «URstrom» wird lokal aus Urner Wasserkraft produziert.

**«Der Neubau in Fahrtrichtung Süd fügt sich elegant und natürlich in die Berglandschaft ein. Die modernen, lichtdurchfluteten Räume erinnern von Weitem an traditionelle Urner Holzbauten. Direkt an der Reuss ist hier eine Oase der Ruhe entstanden.»**

#### **CROWDFUNDING RYSSBOOGEBRUGG**

Seit Jahren besteht bei Wanderern und Velofahrern der Wunsch nach einer Brücke, die den Reussdamm mit dem Höhenweg Erstfeld – Attinghausen verbindet. Der Verein Gottardo Wanderweg hat dieses Bedürfnis aufgenommen und zusammen mit dem Kanton Uri sowie den Gemeinden Erstfeld, Schattdorf und Attinghausen die Projektgruppe «Ryysboogebrugg» gegründet. Um die Finanzierung der Gesamtkosten von CHF 650'000 zu sichern, wurde ein Crowdfunding gestartet. Da die «Ryysboogebrugg» unmittelbar bei der Gotthard Raststätte zu stehen kommen wird, hat sich unsere Gesellschaft bereit erklärt, den angestrebten Crowdfunding-Betrag von CHF 200'000 zu verdoppeln. Das Spendenziel wurde Anfang März 2019 erreicht. Die Verantwortlichen der Gotthard Raststätte sind überzeugt, dass dieses Projekt die Attraktivität des Naherholungsgebiets Reussdamm und der Raststätte steigert. Ziel ist es, die moderne Spannboogenbrücke für Fussgänger und Velofahrer per Ende 2019 zu realisieren. Sie wird für unsere lokale und internationale Kundschaft nachhaltige Mehrwerte generieren.

#### **GESCHÄFTSVERLAUF 2018**

Nach Jahren der Konsolidierung und Planung haben wir 2018 kräftig investiert. In den Jahren 2007 (Nord) sowie 2017/18 (Süd)

wurde die gesamte Anlage erneuert. Somit verfügen wir über eine moderne und zukunftsorientierte Infrastruktur. Mit den leistungsstarken Elektroladestationen ist die Gotthard Raststätte auch für den weiteren Technologiewandel in Sachen Elektromobilität gut gerüstet.

Der Gesamtumsatz konnte im Vergleich zum Vorjahr CHF 22.39 Mio. um CHF 692'000 gesteigert werden und belief sich im Berichtsjahr auf CHF 23.08 Mio. Berücksichtigt man das schwierige Umfeld, kann dies als gutes Resultat bezeichnet werden. 2018 war wie bereits 2017 ein anspruchsvolles Jahr. Der Neubau der Raststätte in Fahrtrichtung Süd mit den damit verbundenen Einschränkungen hat sich auf die Ertragslage der letzten beiden Jahre ausgewirkt.

Während der Sanierung der Tankstelle musste diese in den Monaten Januar und Februar 2018 grösstenteils geschlossen bleiben. Dies führte zu zusätzlichen, vorab nicht erwarteten Ertragsrückgängen beim Benzinverkauf sowie im Shop.

Hinzu kam, dass der nicht enden wollende warme Sommer kurzfristige Reisen in den Süden überflüssig erscheinen liess und die potenziellen Kunden eher in Bergdestinationen auswichen. Trotzdem konnten in allen Bereichen Umsatzsteigerungen realisiert werden. Bei den Treibstoffen erklärt sich der Zuwachs durch die höheren Treibstoffpreise, während der Literausstoss um 5.7% zurückging. In unseren Shops konnte der Umsatz um 3.7% gesteigert werden und erreichte das Niveau des Jahres 2016. Das Umsatzplus in der Gastronomie erreichte 2.1%, lag jedoch unter den Erwartungen. Es entspricht indes durchaus der Erfahrung, dass anhaltende Schönwetterperioden zu Verschiebungen zwischen Restaurants und Shops führen.

#### **HÖHERE KOSTEN**

Den gestiegenen Umsätzen standen auch höhere, wenngleich budgetierte Kosten gegenüber. Die intensive Vorbereitungsphase für die Neubau-Eröffnung im Mai, die Schulung der Mitarbeitenden sowie Probeläufe mit dem neuen Gastrokonzept führten zu höheren Personalkosten. Auch die übrigen Aufwendungen fielen höher aus. In der Überzeugung, dass der erste Eindruck zählt, war es den Verantwortlichen der Gotthard Raststätte wichtig, die Eröffnung der neuen Anlage reibungslos über die Bühne zu bringen. Wir sehen die damit zusammenhängenden Aufwendungen als Investition in die Zukunft.

## GEWINN LEICHT UNTER VORJAHR

Die beschriebenen Faktoren führten zu einem tieferen Gewinn. Dieses Ergebnis beruht unter anderem auf ausserordentlichen Erträgen aus dem Verkauf eigener Aktien. Im Hinblick auf die erwarteten guten Zahlen im laufenden Jahr beantragt der Verwaltungsrat der Generalversammlung eine gleichbleibende Dividende.

## REKORDUMSATZ IM SEERESTAURANT

Das Seerestaurant in Seedorf konnte vom prächtigen Sommer profitieren und erzielte erneut einen Rekordumsatz, diesmal in der Höhe von CHF 1.15 Mio. (Vorjahr: CHF 1.13 Mio.). Es hat sich jedoch gezeigt, dass das Potenzial irgendwann ausgeschöpft ist: Nach sehr starken Sommermonaten war das Gästeaufkommen im Herbst trotz schönem Wetter im Vergleich zum Vorjahr eher rückläufig.

**«Im Foyer die Urner Tell-Sage erleben, auf der sonnigen Terrasse bei einer Tasse Kaffee verweilen, im behaglichen Restaurant regionale Spezialitäten geniessen, die Kinder auf dem originellen Spielplatz rumtollen lassen und auch Elektrofahrzeuge im Nu auftanken – damit überzeugt die neue Gotthard Raststätte.»**

## AUSBLICK 2019

Für das Jahr 2019 rechnen wir in allen Bereichen mit steigenden Umsätzen. Im Zentrum unserer Bestrebungen und Erwartungen steht der immer grössere Bekanntheitsgrad der erneuerten Gotthard Raststätte. Zudem ist die Raststätte Stalvedro in Airolo während der Sommermonate wegen Umbau geschlossen. Wir gehen davon aus, dass dies zu Mehrerträgen auf unserer Anlage in Fahrtrichtung Nord führen wird.

## TEAMARBEIT & DANKSAGUNG

Unseren Mitarbeitenden danken wir herzlich für die erneut hervorragende Leistung und ihre täglich gelebte, authentische Gastfreundschaft gegenüber den Kundinnen und Kunden aus dem In- und Ausland. Ein besonderer Dank geht ausserdem an die vielen Planer, Bauunternehmer und Handwerker, die mit uns zusammen alles darangesetzt haben, den Neubau in Fahrtrichtung Süd termingerecht zu eröffnen.

Ein grosses Dankeschön gilt unseren Kunden, den Behörden und Mitarbeitenden des Kantons Uri sowie der Gemeinden Schattdorf und Erstfeld, der Korporation Uri und allen weiteren Partnern, mit denen wir eine langjährige, gute Zusammenarbeit pflegen.

Ihnen, werte Aktionärinnen und Aktionäre, danken wir besonders für das Vertrauen in unsere Unternehmung. Wir freuen uns, Sie am 28. Mai 2019 zu unserer 44. Generalversammlung zu begrüssen.

### Barbara Merz Wipfli

Präsidentin des Verwaltungsrats  
Gotthard Raststätte A2 Uri AG

### Daniel Kaufmann

Vorsitzender der Geschäftsleitung  
Gotthard Raststätte A2 Uri AG



ALEXANDRA PAIS DE ALMEIDA, MITARBEITERIN RESTAURANT

# SCHLÜSSELZAHLEN

In CHF 1'000	2018	2017	Zunahme / Abnahme	%
Betriebsertrag	23'082	22'390	692	3.1
EBITDA	2'071	2'613	- 541	- 20.7
Abschreibungen	-1'434	-1'737	302	- 17.4
Jahresergebnis	827	1'052	- 226	- 21.4
Investitionen	10'443	6'470	3'973	61.4
Antrag Dividende z. H. GV in CHF	6.50 / Aktie	6.50 / Aktie		
Payout Ratio in %	98.1	75.9 *		
Eigenkapitalrendite in %	4.7	6.1		
Personalbestand (durchschnittlich)	122	118	4	3.4

\* vom dividendenberechtigten Kapital (exkl. eigener Aktien im Vorjahr)

## LEADERPRODUKTE IM JAHR 2018

**30'141**

RED BULL ENERGIE DRINK

**133'284**

SANDWICHES

**60'667**

NUSS- UND MANDELGIPFEL

**561'862**

TASSEN KAFFEE

**24'755**

TOBLERONE MILCH MINI

**153'184**

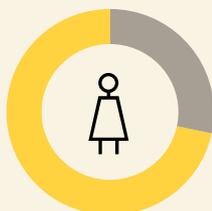
GIPFELI

# UNSERE MITARBEITENDEN

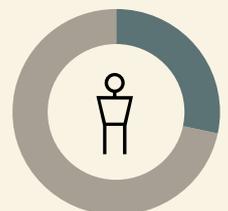
## DIENSTJUBILÄEN 2018

Name	Jahre	Abteilung
Monika Arnold	5	Seerestaurant
Emanuele Musio	5	Restaurant
Sandra Rutishauser-Dittli	5	Administration
Zekije Krosa	5	Restaurant
Heinz Mundwiler	5	Seerestaurant
La-o Koch-Tathawan	5	Seerestaurant
Tanya Jörg-Arnold	10	Administration
Esther Gamma	10	Shop
Barbara Indergand-Böhlen	10	Restaurant
Nuno Mendes	10	Tankstelle
Vitor Manuel Da Silva Moreira	10	Restaurant
Bang-on Ziegler-Chaiyalert	10	Restaurant
Emilia Araujo Simões	10	Restaurant
Agnes Walker	15	Shop
Barbara Gisler	15	Administration
Monika Tresch	20	Administration
Lydia Herger	30	Shop
Esther Briker	35	Shop

## MITARBEITENDE NACH ABTEILUNG



**123 Frauen und 49 Männer**  
 standen im vergangenen Jahr  
 in einem Arbeitsverhältnis bei der  
 Gotthard Raststätte.





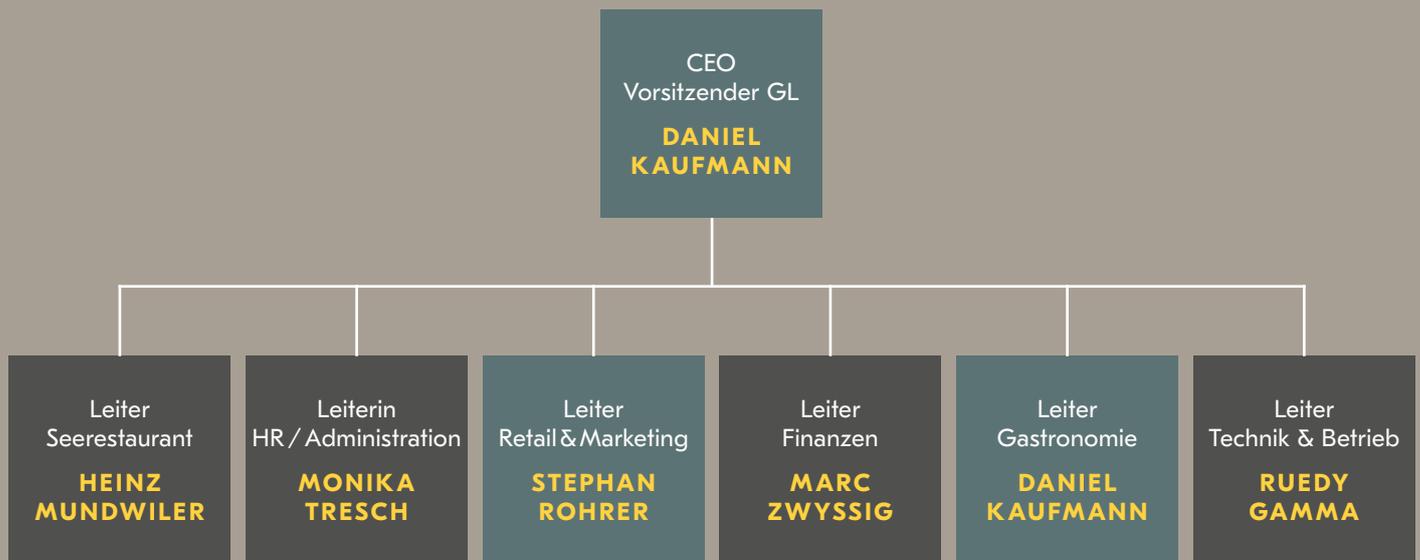
BANG-ON ZIEGLER-CHAIYALERT, MITARBEITERIN RESTAURANT

# I. ORGANISATION

Die Gotthard Raststätte A2 Uri AG veröffentlicht auch dieses Jahr in ihrem Geschäftsbericht die Angaben zur Corporate Governance. Obwohl das Unternehmen rechtlich nicht dazu verpflichtet ist, verfolgt der Verwaltungsrat eine offene Informationspolitik.

Im Kapitel Corporate Governance werden die Grundsätze und Regeln zur Organisation, zur Führung und Kontrolle und zur

Transparenz veröffentlicht. Corporate Governance erfüllt keinen Selbstzweck. Ihr zentrales Ziel ist es, eine verantwortungsbewusste Unternehmensführung zu gewährleisten und den nachhaltigen Erfolg eines Unternehmens zu sichern. Zudem sorgt sie dafür, dass Zielkonflikte zwischen den Eigentümern und der Geschäftsleitung sowie zwischen dem Unternehmen und Dritten vermieden werden.



Geschäftsleitung

Kader

## 2. KAPITALSTRUKTUR

### **AKTIENKAPITAL/AKTIEN**

Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt CHF 6'240'000.– und ist zu 100 % liberiert. Das Aktienkapital ist eingeteilt in 124'800 Namenaktien à nominal CHF 50.–.

### **BEDINGTES UND GENEHMIGTES KAPITAL**

Die Gotthard Raststätte A2 Uri AG verfügte per 31. Dezember 2018 über kein bedingtes oder genehmigtes Kapital.

### **AKTIEN- UND PARTIZIPATIONSSCHEINE/ GENUSSSCHEINE**

Das Aktienkapital besteht aus 124'800 Namenaktien à nominal CHF 50.–. Jede Namenaktie berechtigt zu einer Stimme. Die Gesellschaft hat weder Partizipations- noch Genussscheine ausgegeben.

### **BESCHRÄNKUNG DER ÜBERTRAGBARKEIT UND NOMINEE-EINTRAGUNGEN**

Die Übertragung von Aktien, ob zu Eigentum oder zur Nutzniessung, bedarf in jedem Fall der Genehmigung durch den Verwaltungsrat. Die Zustimmung kann aus wichtigen Gründen verweigert werden. Als wichtige Gründe gelten:

- Konkurrenzschutz
- Schutz vor Grossaktionären (> 5%)

Die Zustimmung für den Übergang von Namenaktien auf den Ehepartner oder die direkten Nachkommen infolge ehe- oder erbrechtlicher Bestimmungen kann nicht verweigert werden.

Die Gesellschaft kann nach Anhörung des Betroffenen Eintragungen im Aktienbuch streichen, wenn diese durch falsche Angaben des Erwerbers zustande gekommen sind. Der Erwerber muss über die Streichung sofort informiert werden.

### **WANDELANLEIHEN UND OPTIONEN**

Die Gesellschaft hat weder Wandelanleihen noch Optionen ausgegeben.

## 3. VERWALTUNGSRAT

Mitglieder des Verwaltungsrats: Sämtliche Mitglieder des Verwaltungsrats sind Schweizer Staatsangehörige. Die Mitglieder des Verwaltungsrats stehen in keinen wesentlichen Geschäftsbeziehungen zur Gotthard Raststätte A2 Uri AG.



### BARBARA MERZ WIPFLI

1955, Flüelen

#### Position

- Mitglied VR seit 1997
- Mitglied der Finanzkommission
- VR-Präsidentin seit 2014

#### Ausbildung

- lic. iur. Rechtsanwältin und Notarin
- diverse fachliche Weiterbildungen in wirtschaftsrechtlicher und steuerlicher Hinsicht

#### Beruflicher Hintergrund

- Mitinhaberin Rechtsanwaltskanzlei Muheim Merz Baumann, Altdorf / Zug

#### Wesentliche Interessenbindungen (Gesellschaft mit mehr als 20 Mitarbeitenden)

- Mitglied VR Sidroga AG, Zofingen
- Mitglied VR Santo Holding AG, Zürich
- VR-Präsidentin Stratec Biomedical Switzerland AG und Stratec Services AG, Beringen



### IVO MUSCH

1964, Altdorf

#### Position

- Mitglied VR seit 2013
- Mitglied der Finanzkommission
- VR-Vizepräsident seit 2018

#### Ausbildung

- eidg. dipl. Automechaniker
- dipl. Betriebswirtschafter HF

#### Beruflicher Hintergrund

- Inhaber / Geschäftsführer Musch AG, Altdorf
- Inhaber / Geschäftsführer Muschim AG, Altdorf

#### Wesentliche Interessenbindungen (Gesellschaft mit mehr als 20 Mitarbeitenden)

- Präsident Autogewerbeverband Sektion Uri
- Schweizerischer Händlerverband Subaru Schweiz
- Vizepräsident des Stiftungsrats der Personalfürsorgestiftung der Gotthard Raststätte A2 Uri AG
- Vorstand ESA Einkaufsgenossenschaft, Burgdorf



### STEPHAN MARTY

1961, Rothenburg

#### Position

- Mitglied VR seit 2017

#### Ausbildung

- dipl. Elektroingenieur HTL
- Wirtschaftsingenieur STV

#### Beruflicher Hintergrund

- Vorsitzender der Geschäftsleitung ewl energie wasser luzern, Luzern
- Geschäftsführer Erdgas Zentralschweiz AG, Luzern

#### Wesentliche Interessenbindungen (Gesellschaft mit mehr als 20 Mitarbeitenden)

- VR-Präsident Arcade Solutions AG, Luzern
- VR-Präsident Fernwärme Luzern AG, Luzern
- VR-Präsident Seenergy Luzern AG, Luzern
- Mitglied VR Swissgas AG, Zürich



### **THOMAS KELLER**

1963, Hitzkirch

#### **Position**

- Mitglied VR seit 2013
- Vorsitzender der Finanzkommission

#### **Ausbildung**

- Wirtschaftsstudium zum lic. oec. publ., Universität Zürich
- Weiterbildungen Controlling und Management
- Unternehmerseminar, Universität St. Gallen
- Neue Konzepte des VR-Managements, Universität St. Gallen

#### **Beruflicher Hintergrund**

- Selbstständiger Unternehmensberater, Hitzkirch

#### **Wesentliche Interessenbindungen (Gesellschaft mit mehr als 20 Mitarbeitenden)**

- Präsident des Stiftungsrats der Personalfürsorgestiftung der Gotthard Raststätte A2 Uri AG



### **MARKUS BRAND**

1974, Schattdorf

#### **Position**

- Mitglied VR seit 2018

#### **Ausbildung**

- eidg. dipl. Automobildiagnostiker
- Nachdiplom BWL Uni St Gallen
- KMU- Diplom HSG

#### **Beruflicher Hintergrund**

- Inhaber / Geschäftsführer Brand Automobile AG, Schattdorf
- Inhaber / Geschäftsführer Garage Zraggen AG, Silenen
- Inhaber / Geschäftsführer Brama Immobilien AG, Schattdorf

#### **Wesentliche Interessenbindungen (Gesellschaft mit mehr als 20 Mitarbeitenden)**

- VR ESA Einkaufsgenossenschaft, Burgdorf
- Mitglied Personalfürsorgestiftung ESA Einkaufsgenossenschaft, Burgdorf
- Schweizerischer Händlerverband BMW Schweiz
- Vorstand Autogewerbeverband Sektion Uri



### **GABRIELA KLEINER**

1962, Rudolfstetten-Friedlisberg

#### **Position**

- Mitglied VR seit 2014

#### **Ausbildung**

- Master of Business Administration, MBA USQ Australien
- eidg. dipl. Verkaufsleiterin
- Board Matters, Aus- und Weiterbildung für Mitglieder von Verwaltungsräten und Audit Committees

#### **Beruflicher Hintergrund**

- Inhaberin / Geschäftsführerin healthy & snacky ag, Dietikon

#### **Wesentliche Interessenbindungen (Gesellschaft mit mehr als 20 Mitarbeitenden)**

- VR-Präsidentin healthy & snacky ag, Dietikon
- Mitglied Investment Committee, Credit Suisse Entrepreneur Capital Ltd.

## WAHL UND AMTSZEIT

Der Verwaltungsrat der Gotthard Raststätte A2 Uri AG besteht aus 6 Mitgliedern, die von der Generalversammlung für die Amtsdauer von 3 Jahren gewählt werden. Die Generalversammlung wählt das Präsidium; im Übrigen konstituiert sich der Verwaltungsrat selbst. Die derzeitigen Mitglieder des Verwaltungsrats sind bis zur Generalversammlung 2021 gewählt. Die Verwaltungsratsmitglieder sind jederzeit wiederwählbar. Mitglieder, die das 70. Altersjahr erfüllt haben, treten an der Generalversammlung des betreffenden Jahres zurück.

## INTERNE ORGANISATION

### Verwaltungsrat

Der Verwaltungsrat legt die Grundsätze der Geschäftspolitik und den Rahmen für die Geschäftstätigkeit fest. Er beaufsichtigt und kontrolliert zudem die Geschäftsführung der Gesellschaft. Der Verwaltungsrat ernennt aus seiner Mitte Referenten für einzelne Fachbereiche. Die Referenten analysieren bestimmte Bereiche vertieft und erstatten dem Verwaltungsrat zur Vorbereitung seiner Beschlüsse oder zur Wahrnehmung seiner Aufsichtsfunktion Bericht. Die Referenten unterstützen den CEO in den jeweiligen Fachbereichen und vertreten die Anliegen des Fachbereichs, sofern strategischer Natur, im Verwaltungsrat.

Der Verwaltungsrat kann für grössere und längerfristige Projekte aus seiner Mitte auch Ad-hoc-Kommissionen bestellen. Er bestimmt dann deren Mitglieder und den Vorsitz. Einzige ständige Kommission ist die Finanzkommission.

### Finanzkommission

Die Finanzkommission besteht aus drei Verwaltungsratsmitgliedern und dem CEO. Vorsitzender der Finanzkommission ist das VR-Mitglied Thomas Keller. Die Finanzkommission tagt in der Regel viermal pro Jahr oder nach Bedarf. Ihr obliegen folgende Aufgaben:

- Überwachung der Finanzberichterstattung
- Überwachung der externen Revision
- Überwachung des Risikomanagements
- Überwachung des internen Kontrollsystems (IKS) und der Normen (Compliance)

### Lenkungsausschuss

Der Verwaltungsrat hat von seiner Kompetenz zur Bildung von Ad-hoc-Kommissionen Gebrauch gemacht und für das Projekt «Umbau Satellit» einen Lenkungsausschuss bestellt, der als Baukommission amete. Mitglieder des Lenkungsausschusses waren VR-Präsidentin Barbara Merz und die VR-Mitglieder Thomas Keller und Peter Ziegler. Thomas Keller hatte den Vorsitz des Lenkungsausschusses. Mit der Fertigstellung des Neubaus wurde der Lenkungsausschuss aufgelöst.

### Arbeitsweise des Verwaltungsrats

Der Präsident bzw. die Präsidentin lädt die Mitglieder des Verwaltungsrats jeweils unter Angabe der Traktanden zu den Verwaltungsratssitzungen ein. Der Verwaltungsrat tagt in der Regel vier- bis fünfmal pro Jahr. Über den Sitzungsverlauf wird Protokoll geführt. Die Verwaltungsratsmitglieder orientieren sich durch Einsichtnahme der Protokolle und durch die Berichterstattung des Vorsitzenden der Finanzkommission und der Referenten.

## ORGANISATIONSREGLEMENT

Die Aufgaben und Zuständigkeiten des Verwaltungsrats sind in einem separaten Organisationsreglement festgehalten. Als oberstes Organ der Gesellschaft hat der Verwaltungsrat in erster Linie strategische Aufgaben wahrzunehmen, indem er die Grundsätze der Geschäftspolitik festlegt und den Rahmen für die Geschäftstätigkeit absteckt. Er erlässt die hierfür erforderlichen Grundlagen in Form von Reglementen, überwacht deren Handhabung und übt die Aufsicht und Kontrolle über die Geschäftsführung aus.

## INFORMATION UND KONTROLLE

Der Verwaltungsrat wird an seinen Sitzungen vom CEO mündlich und schriftlich über den Geschäftsgang informiert. Anhand von monatlichen Kennzahlen-Reportings kann sich der Verwaltungsrat ein Bild über den Geschäftsgang der Gesellschaft im Einzelnen machen. Der Verwaltungsrat hat ein internes Kontrollsystem eingeführt und entsprechend dokumentiert. Eine eigentliche interne Revision besteht nicht. Der CEO orientiert den VR-Präsidenten bzw. die VR-Präsidentin regelmässig über den Geschäftsverlauf. Der Vorsitzende der Finanzkommission lässt sich durch den CEO regelmässig über das Geschehen orientieren und steht in Kontakt zur externen Revisionsstelle. Der Verwaltungsrat wird periodisch darüber orientiert.



VITOR MANUEL DA SILVA MOREIRA, MITARBEITER KÜCHE UND  
NINA HERGER, SYSTEMGASTRONOMIEFACHFRAU I. LEHRJAHR

## 4. GESCHÄFTSLEITUNG



**STEPHAN ROHRER**

**RUEDY GAMMA**

**HEINZ MUNDWILER**

**DANIEL KAUFMANN**

**MONIKA TRESCH**

**MARC ZWYSSIG**

### DANIEL KAUFMANN

1969, Root

#### Position

- Vorsitzender der Geschäftsleitung (CEO)
- Leiter Profitcenter Gastronomie

#### Ausbildung

- Handelsschule Feusi, Interlaken
- dipl. Hôtelier-Restaurateur HF
- Hotelfachschule Belvoirpark, Zürich
- CAS Betriebswirtschaft, Hochschule Luzern – Wirtschaft

#### Beruflicher Hintergrund

- Leiter Catering, Mitglied der Geschäftsleitung, Grand Casino Luzern Gastro AG
- Leiter Publikumsgastronomie Swissporarena, Luzern

### STEPHAN ROHRER

1972, Adligenswil

#### Position

- Leiter Retail & Marketing
- Mitglied der Geschäftsleitung

#### Ausbildung

- Schule für höhere Kader, Manor AG
- Höhere Fachprüfung zum Detailhandelskaufmann, SIU, Zürich
- Lehrmeisterkurs, SIU, Zürich

#### Beruflicher Hintergrund

- Geschäftsführer, Manor / Keller-Ullmann AG, Warenhaus Rüti
- Vizedirektor, Manor AG, Warenhaus Spreitenbach und Basel

### RUEDY GAMMA

1957, Goldau

#### Position

- Leiter Technik & Betrieb
- erweiterte Geschäftsleitung

#### Ausbildung

- Automechaniker
- Berufsbildner

#### Beruflicher Hintergrund

- Anlagewart RGU, 1991 – 1997
- Leiter Parkdienst RGU und UATAG, 1998 – 2018
- Leiter Technik & Betrieb Gotthard Raststätte A2 Uri AG

### HEINZ MUNDWILER

1971, Stansstad

#### Position

- Leiter Seerestaurant, Seedorf
- erweiterte Geschäftsleitung

#### Ausbildung

- Wirtprüfung Gastro-Suisse, Luzern
- Gastro-Betriebsleiter mit eidg. Fachausweis

#### Beruflicher Hintergrund

- Geschäftsführer Gastronomie, Hergiswiler Glas AG, Hergiswil
- Leiter Seerestaurant, Seedorf

### MONIKA TRESCH

1968, Altdorf

#### Position

- Leiterin Human Resources / Administration
- erweiterte Geschäftsleitung

#### Ausbildung

- Detailhandelsfachfrau
- Sachbearbeiterin Personalwesen

#### Beruflicher Hintergrund

- Mitarbeiterin Verkauf UATAG, 1998 – 2000
- Kaufmännische Angestellte, Gotthard Raststätte A2 Uri AG, 2000 – 2008; im mittleren Kader, ab 2008 – 2016
- Leiterin Human Resources / Administration, Gotthard Raststätte A2 Uri AG
- Mitglied des Stiftungsrats der Personalfürsorgestiftung der Gotthard Raststätte A2 Uri AG

### MARC ZWYSSIG

1985, Altdorf

#### Position

- Leiter Finanzen
- erweiterte Geschäftsleitung

#### Ausbildung

- Kaufmännische Ausbildung
- Höheres Wirtschaftsdiplom VSK
- Fachmann Finanz- und Rechnungswesen mit eidg. FA

#### Beruflicher Hintergrund

- Mitarbeiter Finanz- und Rechnungswesen Agir Aggregat AG, Altdorf
- Fachkraft Finanz- und Rechnungswesen Pistor AG, Rothenburg

# 5. ENTSCHÄDIGUNGEN UND BETEILIGUNGEN, MITWIRKUNGSRECHTE DER AKTIONÄRE, REVISIONSSTELLE, INFORMATIONSPOLITIK

## ENTSCHÄDIGUNGEN UND BETEILIGUNGEN

### **Inhalt und Festsetzungsverfahren der Entschädigungen und der Beteiligungsprogramme**

Die Entschädigungen der Verwaltungsratsmitglieder richten sich nach dem entsprechenden Reglement des Verwaltungsrats. Ausgerichtet werden feste Entschädigungen, Sitzungsgelder und Spesen.

Die Entschädigungen an Geschäftsleitungsmitglieder bestehen aus einem Fixum und einer Erfolgsbeteiligung, die vom Betriebsergebnis abhängig ist.

Abgangsentschädigungen für scheidende Verwaltungsrats- und Direktionsmitglieder sind nicht vorgesehen.

### **Aktienzuteilungen**

Es werden keine Aktienzuteilungen an Verwaltungsrats- und Geschäftsleitungsmitglieder vorgenommen.

### **Aktienbesitz**

Die Mitglieder des Verwaltungsrats halten per 31. Dezember 2018 4'255 Aktien. Die Mitglieder der Geschäftsleitung halten per 31. Dezember 2018 160 Aktien.

## MITWIRKUNGSRECHTE DER AKTIONÄRE

### **Stimmrechtsbeschränkungen und -vertretungen**

Aktionäre können sich an der Generalversammlung mittels schriftlicher Vollmacht vertreten lassen (Art. 10 der Statuten).

### **Statutarische Quoren**

Für bestimmte Entscheide an der Generalversammlung sind mindestens  $\frac{2}{3}$  der vertretenen Aktienstimmen und die absolute Mehrheit der vertretenen Aktiennennwerte erforderlich (Art. 11 der Statuten).

### **Einberufung der Generalversammlung**

Die Einberufung der Generalversammlung erfolgt ordentlich innerhalb von 6 Monaten nach Abschluss des Geschäftsjahres oder so oft es notwendig ist (Art. 7 der Statuten).

## REVISIONSSTELLE

### **Dauer des Mandats und Amtsdauer des leitenden Revisors**

Die BDO AG ist seit 2001 externe Prüfungsstelle der Gotthard Raststätte A2 Uri AG (eingeschränkte Revision).

Für das vergangene Geschäftsjahr zeichnet Daniel Rauch als leitender Revisor für die Prüfung der Jahresrechnung verantwortlich.

### **Aufsichts- und Kontrollinstrument gegenüber der Revision**

Es bestehen keine Aufsichts- und Kontrollinstrumente gegenüber der Revisionsstelle.

## INFORMATIONSPOLITIK

Die Gotthard Raststätte A2 Uri AG informiert die Schweizer Medien einmal pro Jahr über das Geschäftsergebnis.

Weitere wesentliche Informationen können dem Geschäftsbericht der Gesellschaft entnommen werden. Die Aktionäre erhalten den Geschäftsbericht zusammen mit der Einladung zur ordentlichen Generalversammlung, sofern sie dies verlangt haben. Der Geschäftsbericht liegt 20 Tage vor der Generalversammlung am Sitz der Gesellschaft auf. Weitere Informationen für Aktionäre finden sich unter [www.gotthardraststaette.ch](http://www.gotthardraststaette.ch). Angaben zu den Dienstleistungen finden sich ebenfalls auf der Website der Gotthard Raststätte A2 Uri AG. Anfragen sind an [info@gotthardraststaette.ch](mailto:info@gotthardraststaette.ch) zu richten.

### **Die wichtigsten Termine**

- Abschluss des Geschäftsjahres: 31. Dezember 2018
- Veröffentlichung des Geschäftsberichts: 23. April 2019
- Generalversammlung: 28. Mai 2019
- Auszahlung der Dividende: 28. Juni 2019

## BILANZ PER 31. DEZEMBER 2018

	Anhang	31.12.2018 in CHF	%	31.12.2017 in CHF	%
Flüssige Mittel		1'334'534		2'324'823	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		228'899		167'720	
Übrige kurzfristige Forderungen		4'133		60'300	
Warenvorräte		592'472		524'273	
Aktive Rechnungsabgrenzungen		231'719		276'847	
<b>Umlaufvermögen</b>		<b>2'391'757</b>	<b>7.0 %</b>	<b>3'353'963</b>	<b>12.7 %</b>
Finanzanlagen	2.1	116'610		116'610	
Sachanlagen					
– Liegenschaften		27'522'267		21'996'240	
– Mobiles Anlagevermögen		4'005'477		636'921	
Immaterielle Werte		189'853		244'293	
<b>Anlagevermögen</b>		<b>31'834'207</b>	<b>93.0 %</b>	<b>22'994'064</b>	<b>87.3 %</b>
<b>TOTAL AKTIVEN</b>		<b>34'225'964</b>	<b>100.0 %</b>	<b>26'348'027</b>	<b>100.0 %</b>
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen					
– gegenüber Dritten		797'073		1'466'935	
– gegenüber Organe		0		14'722	
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten		2'500'000		601'938	
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	2.2				
– gegenüber Dritten		116'579		18'550	
– gegenüber Aktionären		4'309		3'895	
Passive Rechnungsabgrenzungen		483'157		559'796	
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>		<b>3'901'118</b>	<b>11.4 %</b>	<b>2'665'836</b>	<b>10.1 %</b>
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten		12'500'000		6'000'000	
Rückstellungen	2.3	371'217		506'926	
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>		<b>12'871'217</b>	<b>37.6 %</b>	<b>6'506'926</b>	<b>24.7 %</b>
<b>Fremdkapital</b>		<b>16'772'335</b>	<b>49.0 %</b>	<b>9'172'762</b>	<b>34.8 %</b>
Grundkapital		6'240'000		6'240'000	
Gesetzliche Gewinnreserve		3'120'000		3'120'000	
Freiwillige Gewinnreserve		3'400'000		3'400'000	
Bilanzgewinn		4'693'629		4'665'265	
– Gewinnvortrag		3'867'065		3'613'186	
– Jahresgewinn		826'564		1'052'079	
Eigene Kapitalanteile	2.4	0		– 250'000	
<b>Eigenkapital</b>		<b>17'453'629</b>	<b>51.0 %</b>	<b>17'175'265</b>	<b>65.2 %</b>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>		<b>34'225'964</b>	<b>100.0 %</b>	<b>26'348'027</b>	<b>100.0 %</b>

# ERFOLGSRECHNUNG

	Anhang	2018 in CHF	%	2017 in CHF	%
<b>Nettoerlös aus Lieferungen/Leistungen</b>		<b>23'082'068</b>	<b>100.0 %</b>	<b>22'389'716</b>	<b>100.0 %</b>
Tankstellen		7'174'473		6'934'018	
Shop		6'480'235		6'250'683	
Restaurants Raststätte		7'814'720		7'657'067	
Seerestaurant		1'152'388		1'134'938	
Übrige Erträge		553'361		491'344	
Erlösminderungen		- 93'109		- 78'335	
<b>Warenaufwand</b>		<b>- 12'008'355</b>	<b>52.0 %</b>	<b>- 11'315'630</b>	<b>50.5 %</b>
<b>BRUTTOERGEBNIS</b>		<b>11'073'713</b>	<b>48.0 %</b>	<b>11'074'086</b>	<b>49.5 %</b>
<b>Personalaufwand</b>		<b>- 6'965'286</b>		<b>- 6'529'989</b>	
<b>BRUTTOERGEBNIS II</b>		<b>4'108'427</b>	<b>17.8 %</b>	<b>4'544'097</b>	<b>20.3 %</b>
<b>Übriger betrieblicher Aufwand</b>	<b>2.5</b>	<b>- 2'037'058</b>		<b>- 1'931'239</b>	
<b>Betriebliches Ergebnis vor Finanzerfolg, Steuern und Abschreibungen</b>		<b>2'071'368</b>	<b>9.0 %</b>	<b>2'612'858</b>	<b>11.7 %</b>
<b>Abschreibungen</b>		<b>- 1'434'368</b>		<b>- 1'736'632</b>	
Mobile Sachanlagen		- 384'329		- 182'336	
Betriebliche Liegenschaft		- 983'037		- 1'502'589	
Immaterielle Anlagen		- 67'002		- 51'707	
<b>Betriebliches Ergebnis vor Finanzerfolg und Steuern</b>		<b>637'001</b>	<b>2.8 %</b>	<b>876'226</b>	<b>3.9 %</b>
<b>Finanzerfolg</b>		<b>- 133'582</b>		<b>- 40'623</b>	
Finanzertrag		143'942		203'179	
Finanzaufwand		- 277'524		- 243'802	
<b>Betriebsfremder Erfolg</b>	<b>2.6</b>	<b>95'132</b>		<b>77'393</b>	
Betriebsfremder Ertrag		436'480		406'249	
Betriebsfremder Aufwand		- 341'348		- 328'856	
<b>Ausserordentlicher, einmaliger, periodenfremder Aufwand und Ertrag</b>	<b>2.7</b>	<b>374'170</b>		<b>322'916</b>	
Ausserordentlicher Ertrag		378'498		322'916	
Ausserordentlicher Aufwand		- 4'327		-	
<b>Jahresgewinn vor Steuern</b>		<b>972'721</b>	<b>4.2 %</b>	<b>1'235'911</b>	<b>5.5 %</b>
Direkte Steuern		- 146'157		- 183'832	
<b>JAHRESGEWINN</b>		<b>826'564</b>	<b>3.6 %</b>	<b>1'052'079</b>	<b>4.7 %</b>

# GELDFLUSSRECHNUNG

	2018 in CHF	2017 in CHF
Jahresgewinn	826'564	1'052'079
Abschreibungen betriebliches Anlagevermögen	1'434'368	1'736'632
Abschreibungen betriebsfremdes Anlagevermögen	168'369	168'523
Veränderung langfristige Rückstellungen	- 135'709	- 200'000
Gewinn aus Verkauf eigener Kapitalanteile	- 160'000	0
<b>Geldfluss aus Nettoumlaufvermögen</b>	<b>2'133'592</b>	<b>2'757'234</b>
Veränderung Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	- 61'179	- 20'973
Veränderung übrige kurzfristige Forderungen	56'167	- 50'517
Veränderung Warenvorräte	- 68'198	114'059
Veränderung Aktive Rechnungsabgrenzungen	45'128	- 52'379
Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	- 684'584	824'920
Veränderung übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	98'443	- 99'281
Veränderung Passive Rechnungsabgrenzungen, kzfr. Rückstellungen	- 76'639	84'273
<b>Veränderung Nettoumlaufvermögen (exkl. flüssige Mittel)</b>	<b>- 690'862</b>	<b>800'103</b>
<b>Geldfluss aus Betriebstätigkeit (operativer Cash Flow)</b>	<b>1'442'730</b>	<b>3'557'337</b>
Desinvestitionen Beteiligungen	0	1
Investitionen Sachanlagevermögen	- 10'442'880	- 6'469'682
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>- 10'442'880</b>	<b>- 6'469'681</b>
Transaktionen mit eigenen Kapitalanteilen	410'000	0
Veränderung Hypotheken (kurz- und langfristige)	8'398'062	601'938
Dividende	- 798'200	- 798'200
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>8'009'862</b>	<b>- 196'262</b>
<b>Nettoveränderung der flüssigen Mittel</b>	<b>- 990'288</b>	<b>- 3'108'606</b>
Nachweis		
Flüssige Mittel zu Beginn der Berichtsperiode	2'324'823	5'433'429
Flüssige Mittel am Ende der Berichtsperiode	1'334'534	2'324'823
<b>Nettoveränderung der flüssigen Mittel</b>	<b>- 990'288</b>	<b>- 3'108'606</b>

# ANHANG

## I GRUNDSÄTZE

### 1.1 Allgemein

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962), erstellt. Die wesentlichen angewandten Bewertungsgrundsätze, welche nicht vom Gesetz vorgeschrieben sind, werden nachfolgend beschrieben. Dabei ist zu berücksichtigen, dass zur Sicherung des dauernden Gedeihens des Unternehmens die Möglichkeit zur Bildung und Auflösung von stillen Reserven wahrgenommen wird.

### 1.2 Warenvorräte

Vorräte sind grundsätzlich zu Anschaffungskosten erfasst. Liegt der Nettoveräußerungswert am Bilanzstichtag unter den Anschaffungskosten, wird dieser Wert bilanziert. Im Übrigen wird eine steuerlich zulässige Pauschalwertberichtigung vorgenommen.

### 1.3 Finanzanlagen

Die Finanzanlagen beinhalten langfristige Darlehen und langfristig gehaltene Wertschriften. Gewährte Darlehen in Fremdwährung werden zum aktuellen Stichtagskurs bewertet, wobei unrealisierte Verluste verbucht, hingegen unrealisierte Gewinne nicht ausgewiesen werden (Imparitätsprinzip). Langfristig gehaltene Wertschriften werden zum Anschaffungswert abzüglich allfälliger Wertberichtigungen bewertet.

### 1.4 Beteiligungen

Die Beteiligungen sind höchstens zu Anschaffungskosten abzüglich allfälliger Wertberichtigungen bewertet.

### 1.5 Sachanlagen

Bei den Sachanlagen erfolgt die Abschreibung linear, wobei die Anschaffungskosten über die erwartete Nutzungsdauer der Sachanlagen wie folgt auf den Restbuchwert abgeschrieben werden. Bei Anzeichen einer Überbewertung werden die Buchwerte überprüft und gegebenenfalls wertberichtigt:

	2018	2017
Immobilien	30 Jahre	30 Jahre
Installationen	15 Jahre	15 Jahre
Mobiliar und Einrichtungen	5 Jahre	5 Jahre
Informatik (Hardware und Software)	4 Jahre	4 Jahre
Fahrzeuge	5–8 Jahre	5–8 Jahre
Marke	5 Jahre	5 Jahre

Aufgrund des Abbruchs des Satelliten im Vorjahr wurden die Buchwerte im 2017 neu beurteilt und entsprechend angepasst.

## 2 ANGABEN ZU BILANZ- UND ERFOLGSRECHNUNGSPOSITIONEN

2.1 Finanzanlagen	2018	2017
Wertschriften mit langfristigem Anlagehorizont	116'610	116'610

2.2 Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen	2018	2017
	25'071	12'479

### 2.3 Eventualverbindlichkeiten

wurden in Zusammenhang mit dem möglichen Bau der «Ryysboogebrugg» Rückstellungen von CHF 121'217 gebildet. Zum Zeitpunkt der Berichterstattung liegt jedoch keine Baubewilligung vor. Es bestehen deshalb Eventualverbindlichkeiten im Umfang von CHF 120'000.

### 2.4 Eigene Aktien (Anzahl Aktien)

= Bestand per 1.1.	2'000	2'000
+ Zugänge	–	–
– Abgänge	– 2'000	–
= Bestand per 31.12.	0	2'000

Am 31. Oktober 2012 wurden 2'000 Aktien zum Preis von CHF 125 pro Aktie erworben. Diese wurden in der Zeit vom September bis Oktober 2018 zum Preis von CHF 205 pro Aktie veräussert.

2.5 Übriger betrieblicher Aufwand	2018	2017
– Unterhalt/Erneuerung betriebliche Liegenschaften	– 100'390	– 72'375
– Heizung, Reinigung, Bewachung	– 66'612	– 61'860
– Unterhalt, Reparaturen, Betriebsmittel	– 551'239	– 504'904
– Sachversicherungen, Gebühren	– 409'947	– 421'341
– Energie und Entsorgung	– 372'344	– 400'251
– Verwaltungs- und Informatikaufwand	– 228'672	– 245'516
– Werbeaufwand	– 307'853	– 224'993

	2018	2017
<b>2.6 Betriebsfremder Erfolg</b>	95'132	77'393
Betriebsfremder Ertrag	436'480	406'249
– Ertrag Personalhaus	284'366	304'639
– übrige betriebliche Erträge	152'114	101'610
Betriebsfremder Aufwand	– 341'348	– 328'856
– Aufwand Personalhaus	– 83'669	– 72'366
– übrige betriebliche Aufwendungen	– 89'310	– 87'967
– Abschreibungen Personalhaus	– 168'369	– 168'523
<b>2.7 Ausserordentlicher, einmaliger, periodenfremder Erfolg und Ertrag</b>		
– Entschädigung Hochwasserschutz	–	508
– Überschussbeteiligung Versicherungsleistung	–	6'227
– Gutschrift Bargeldeinnahme 2016	–	36'935
– Auflösung Rückstellungen Steuern Vorjahre	– 4'327	24'686
– Rückverteilung AHV CO2-Abgabe Vorjahre	8'545	4'559
– Auflösung Rückstellung Erneuerung Liegenschaft	206'926	250'000
– Mieteinnahmen 2017	3'027	–
– Gewinn aus Verkauf eigene Kapitalanteile	160'000	–
Total	374'170	322'916

### 3 WEITERE ANGABEN

#### 3.1 Erklärung zur Anzahl Vollzeitstellen

Bis 10 Vollzeitstellen		
Nicht über 50 Vollzeitstellen		
Nicht über 250 Vollzeitstellen	zutreffend	zutreffend
Über 250 Vollzeitstellen		

#### 3.2 Belastung von Aktiven zur Sicherung eigener Verpflichtungen

Haupt- und Satellitengebäude	13'500'000	13'500'000
------------------------------	------------	------------

#### 3.3 Nettoauflösung stiller Reserven

Gesamtbetrag der netto aufgelösten stillen Reserven	393'390	n/a
---	---------	-----

### 3.4 Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Für das aktuelle Geschäftsjahr bestehen keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag.

## 4 WEITERE VOM GESETZ NICHT VERLANGTE ANGABEN

#### 4.1 Angaben über die Durchführung einer Risikobeurteilung

Der Verwaltungsrat führt laufend eine Risikobeurteilung durch. Dabei werden die seiner Ansicht nach wichtigsten Risiken erfasst und entsprechende Massnahmen zur Steuerung und Überwachung der Risiken definiert und über deren Umsetzung entschieden.

Um die Übereinstimmung des Jahresabschlusses mit Gesetz und Statuten und die Ordnungsmässigkeit der Unternehmensberichterstattung zu gewährleisten, haben wir wirksame interne Kontroll- und Steuerungssysteme eingerichtet. Die wichtigsten Inhalte und Veränderungen werden regelmässig im Verwaltungsrat beurteilt. Schätzungen und Annahmen, die ein signifikantes Risiko in Form einer wesentlichen Anpassung der Buchwerte von Vermögen und Schulden innerhalb des nächsten Geschäftsjahres darstellen, sind in der Bilanz und Erfolgsrechnung berücksichtigt oder im Anhang dargestellt.

	2018	2017
<b>4.2 Brandversicherungswerte der Sachanlagen</b>		
Haupt- und Satellitengebäude	30'826'400	26'526'000
Personalhaus	6'826'900	6'995'000
Seerestaurant Seedorf	1'991'800	2'040'000
Tankstelle und Aussenanlagen	4'200'000	n/a
Betriebseinrichtungen und Warenvorräte	10'535'000	13'000'000

# BERICHT DER REVISIONSSTELLE

## BERICHT DER REVISIONSSTELLE ZUR JAHRESRECHNUNG

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang; Seiten 21–25, 29) der Gotthard Raststätte A2 Uri AG für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen

Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Altdorf, 26. März 2019

BDO AG

**Daniel Rauch**

Leitender Revisor

Zugelassener Revisionsexperte

**ppa. Yvonne Merz**

Zugelassene Revisionsexpertin



SELAM ARBED UND RAJAMOHAN THAMBIPILLAI (IM TRAKTOR), MITARBEITENDE TECHNIK & BETRIEB



MILIJANA MALIVUK-TEŠIĆ, MITARBEITERIN SHOP

# ANTRAG ÜBER DIE VERWENDUNG DES BILANZGEWINNS

Der Verwaltungsrat beantragt, den Bilanzgewinn wie folgt zu verwenden:

	2018	2017
<b>Vortrag per 1.1.</b>	<b>3'867'065</b>	<b>3'613'186</b>
+ Jahresgewinn	826'564	1'052'079
<b>Bilanzgewinn per 31.12.</b>	<b>4'693'629</b>	<b>4'665'265</b>
Ordentliche Dividende 13 % (Vorjahr 13 %)*	- 811'000	- 798'200
<b>Vortrag auf neue Rechnung</b>	<b>3'882'629</b>	<b>3'867'065</b>

\* vom dividendenberechtigten Kapital (exkl. eigene Aktien im Vorjahr)

Da die gesetzlichen Gewinn- und Kapitalreserven 50 % des Aktienkapitals erreicht haben, wird auf eine weitere Zuweisung verzichtet.





**ERÖFFNUNGSEVENT  
31. MAI 2018  
NEUBAU FAHRRICHTUNG SÜD**



